

BQS-Bundesauswertung 2008 Gynäkologische Operationen

Vollständigkeit der Bundesdaten
(Dokumentationsraten)
Vollständigkeit der Krankenhäuser

Teilnehmende Krankenhäuser (Bundesdaten): 1.133
Anzahl Datensätze Gesamt: 278.580
Datensatzversion: 15/1 2008 11.0
Datenbankstand: 15. März 2009
2008 - D7478-L59203-P27136

© BQS Bundesgeschäftsstelle Qualitätssicherung gGmbH 2009

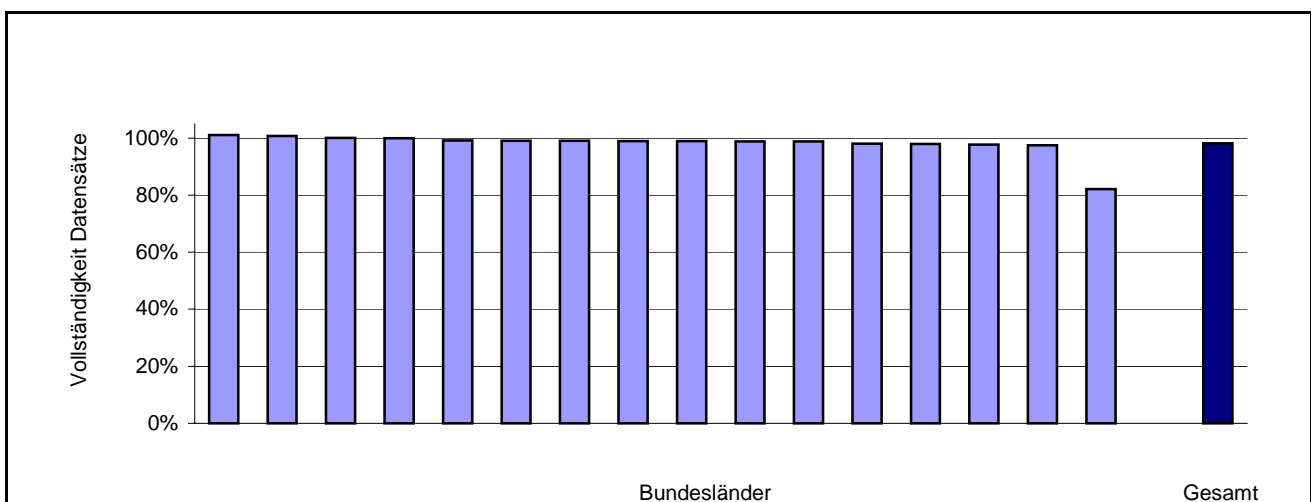
**Vollständigkeit der Bundesdaten:
15/1: Gynäkologische Operationen**

geliefert: Anzahl plausibel und vollständig gelieferter Datensätze im BQS-Bundesdatenpool 2008 mit Datenbankstand vom 15. März 2009 (Format: BQS-Spezifikationen 2008 11.0).

erwartet: Anzahl der zu dokumentierenden Leistungen aus der methodischen QS-Filter-Sollstatistik.

Land	Basis	MDS	geliefert (Ist)	erwartet (Soll)	Vollständigkeit
Bremen	3.036		3.036 /	3.003	101,1%
Hessen	20.535	3	20.538 /	20.394	100,7%
Hamburg	5.358	1	5.359 /	5.352	100,1%
Berlin	12.652	12	12.664 /	12.659	100,0%
Brandenburg	8.293		8.293 /	8.364	99,2%
Thüringen	8.491	4	8.495 /	8.569	99,1%
Nordrhein-Westfalen	64.310	45	64.355 /	65.011	99,0%
Saarland	3.435	1	3.436 /	3.474	98,9%
Mecklenburg-Vorpommern	6.624		6.624 /	6.698	98,9%
Baden-Württemberg	33.863	24	33.887 /	34.285	98,8%
Sachsen	15.065	2	15.067 /	15.257	98,8%
Bayern	39.908	19	39.927 /	40.762	98,0%
Sachsen-Anhalt	9.129		9.129 /	9.321	97,9%
Rheinland-Pfalz	13.614	1	13.615 /	13.940	97,7%
Niedersachsen	25.396	9	25.405 /	26.047	97,5%
Schleswig-Holstein	8.750		8.750 /	10.661	82,1%
Bundesdaten gesamt	278.459	121	278.580 /	283.797	98,2%

**Verteilung der Vollständigkeit nach Bundesländern:
Anteil der gelieferten Datensätze an den erwarteten Datensätzen**
Minimum - Maximum der Länderwerte: 82,1% - 101,1%



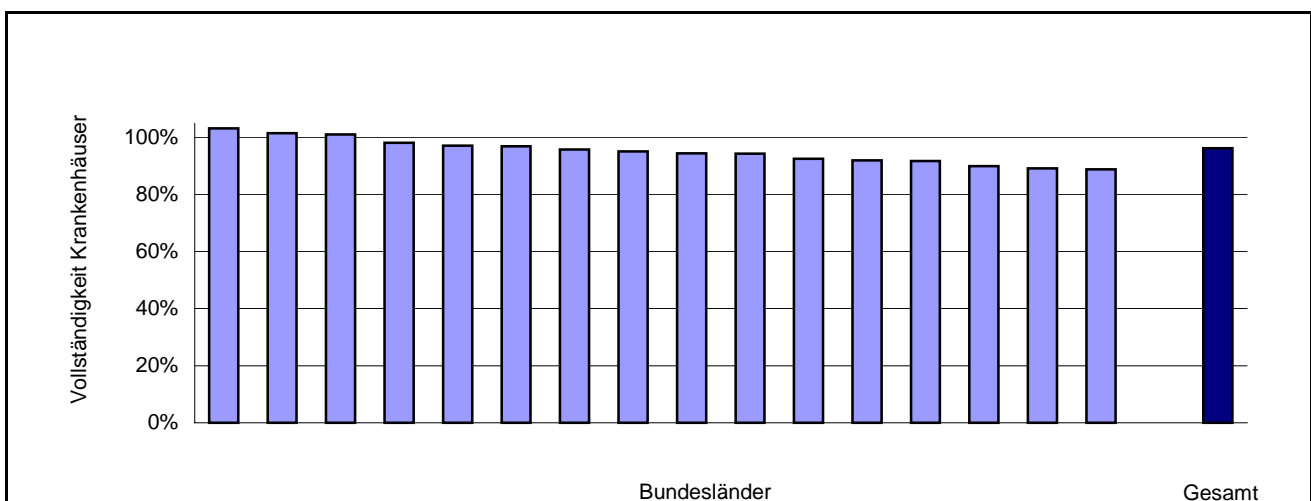
**Vollständigkeit der Krankenhäuser:
15/1: Gynäkologische Operationen**

beteiligt: Anzahl Krankenhäuser im BQS-Bundesdatenpool 2008 mit Datenbankstand vom 15. März 2009 (Format: BQS-Spezifikationen 2008 11.0).

erwartet: Anzahl Krankenhäuser, die in der methodischen QS-Filter-Sollstatistik dokumentationspflichtige Leistungen ermittelt haben.

Land	Basis	MDS	beteiligt (Ist)	erwartet (Soll)	Vollständigkeit
Brandenburg	32		32 /	31	103,2%
Baden-Württemberg	134	4	134 /	132	101,5%
Bayern	187	3	187 /	185	101,1%
Sachsen	55	1	55 /	56	98,2%
Sachsen-Anhalt	33		33 /	34	97,1%
Rheinland-Pfalz	62	1	62 /	64	96,9%
Hamburg	23	1	23 /	24	95,8%
Niedersachsen	117	5	117 /	123	95,1%
Saarland	17	1	17 /	18	94,4%
Nordrhein-Westfalen	267	7	267 /	283	94,3%
Berlin	37	4	37 /	40	92,5%
Mecklenburg-Vorpommern	23		23 /	25	92,0%
Hessen	78	1	78 /	85	91,8%
Thüringen	27	1	27 /	30	90,0%
Schleswig-Holstein	33		33 /	37	89,2%
Bremen	8		8 /	9	88,9%
Bundesdaten gesamt	1.133	29	1.133 /	1.176	96,3%

**Verteilung der Vollständigkeit nach Bundesländern:
Anteil der beteiligten Krankenhäuser an den erwarteten Krankenhäusern**
Minimum - Maximum der Länderwerte: 88,9% - 103,2%



Bewertung der Vollständigkeit der Bundesdaten: 15/1: Gynäkologische Operationen

Für das Erfassungsjahr 2008 wurden der BQS für den Leistungsbereich
Gynäkologische Operationen
278.580 (2007: 286.751) Datensätze aus 1.133 (2007: 1.149) Krankenhäusern übermittelt.

Von den gelieferten Datensätzen konnten alle Datensätze der medizinischen Basisdokumentation ausgewertet werden.
Es wurden 121 Minimaldatensätze geliefert.
Das Datensatzaufkommen hat sich im Vergleich zum Jahr 2007 verringert.

Für die Ermittlung der QS-Dokumentationspflicht und die Auslösung der Dokumentation war der QS-Filter entsprechend der BQS-Spezifikation 2008 11.0 für QS-Filter-Software im Einsatz. Die Dokumentation erfolgte auf Basis der BQS-Spezifikation 2008 11.0 für QS-Dokumentationssoftware.

1.176 Krankenhäuser haben in ihrer methodischen QS-Filter-Sollstatistik 283.797 zu dokumentierende Datensätze für diesen Leistungsbereich angegeben (2007: 1.185 Krankenhäuser mit 292.877 zu dokumentierenden Datensätzen).

Damit liegt die Vollständigkeit der Datensätze, die die bundesweite Dokumentationsrate (Verhältnis von gelieferten zu erwarteten Datensätzen) widerspiegelt, bei 98,2% (2007: 97,9%). Die Vollständigkeit der Krankenhäuser (Verhältnis von teilnehmenden zu erwarteten Krankenhäusern) liegt bei 96,3% (2007: 97,0%).

Die Beteiligung der einzelnen Bundesländer variiert und weist bezogen auf das Verhältnis von ausgewerteten zu erwarteten Datensätzen eine Spannweite von 82,1% - 101,1% auf.

Die Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung ist für diesen Leistungsbereich als sehr gut zu bewerten.